

Geowissenschaftlerin / Geowissenschaftler (w/m/d) für den Bereich „Landesaufnahme Geologie“

Stellenanbieter: Bayerisches Landesamt für Umwelt

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 102 „Landesaufnahme Geologie, Geogefahren“ ab 01.09.2026 folgende Stelle befristet bis 31.12.2030 zu besetzen:

Geowissenschaftlerin / Geowissenschaftler (w/m/d)

für den Bereich „Landesaufnahme Geologie“

Das Referat 102 (Landesaufnahme Geologie, Geogefahren) erarbeitet im Rahmen des Projektes „Subrosion und Verkarstung in Bayern“ bis 2030 die geologischen und strukturgeologischen Grundlagen der relevanten geologischen Formationen im Untergrund Bayerns. Die Ergebnisse fließen in die Bewertung praxisrelevanter Fragestellungen wie Geothermie, Bohrrisiken, Geogefahren und Baugrund ein. Die Auswertungen der Gelände- und Kartenbearbeitungen mit der Einbeziehung von Störungs- und Strukturdaten liefern die Basis für thematische Karten und Tiefenmodellierungen.

Ihre Aufgaben

- Aktualisierung der digitalen Geologischen Karte 1:25.000 mit Erfassung der Störungen
- Erarbeitung von Tiefenprofilen und abgeleiteten Karten der Tiefenlage im Bereich Alpenvorland/Molassebecken
- Morphologische Überarbeitung geologischer Karten auf Grundlage von digitalen Geländemodellen und Bohrungen, Beachtung der Aspekte von Neotektonik
- Charakterisierung von Erdfall gefährdeten quartären Einheiten

Unsere Anforderungen an Sie

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) eines geowissenschaftlichen Studiengangs mit Schwerpunkt Geologie oder vergleichbarer Studienrichtung
- Kenntnisse in der Strukturgeologie
- sehr gute Kenntnisse der Geologie im Bereich Molassebecken / Alpenvorland
- vertiefte Kenntnisse in der quartären Entwicklung von Talvergletscherung / Vorlandvergletscherung

- vertiefte Kenntnisse in Geomorphologie, Interpretation digitaler Geländemodelle; Kenntnisse in quartärer Geochronologie
- praktische Erfahrung und sicherer Umgang mit geographischen Informationssystemen (z.B. ArcGIS Pro)
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Datenbanken)
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mind. Sprachniveau C1 GER) sowie sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- gute Englischkenntnisse (mind. Sprachniveau B1 GER)
- Fähigkeit, Entscheidungen schnell und zielgerichtet zu treffen sowie Aufgabenstellungen eigeninitiativ voranzubringen
- körperliche Belastbarkeit, Fähigkeit zum Arbeiten in schwierigem Gelände
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen und Geländearbeiten (Führerschein der Klasse B ist erforderlich)

Hinweis

Bewerberinnen und Bewerber mit einer einschlägigen Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis für die gesamte Dauer der Befristung erfüllen (Höchstbefristungsdauer max. 8 Jahre). Bei Fragen zu dieser Thematik kontaktieren Sie gern Frau Ritter.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer 5-Tage-Woche), zusätzlich arbeitsfreie Tage am 24.12. sowie 31.12. gem. Tarifvertrag
- eine tariflich geregelte Altersversorgung (VBL)
- Mitarbeit in einem hochmotivierten Team an einem modernen Arbeitsplatz in einer freundlichen und kollegialen Arbeitsatmosphäre
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Dr. Rohrmüller, Tel. 09281 1800-4740 gerne zur Verfügung.

Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer H/102/9** spätestens **bis zum 14.07.2026** (Eingangsdatum) per E-Mail an bewerbungen-h@lfu.bayern.de (*Anlagen ausschließlich als PDF*).

Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Falls Sie sich per Post bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung bitte an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
<https://www.lfu.bayern.de>

Bewerbungsschluss: 14.07.2026

Stellenanbieter: Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dienststelle Hof, Referat Z3 Personalmanagement
Hans-Högn-Str. 12
95030 Hof, Deutschland

WWW: <https://www.lfu.bayern.de>

Ansprechpartner: fachl.: Herr Dr. Rohrmüller; zum Verfahren: Frau Ritter

Telefon: 09281 1800-4740; -4532

E-Mail: bewerbungen-h@lfu.bayern.de

Online-Bewerbung: bewerbungen-h@lfu.bayern.de

Sonstiges: Kennziffer H/102/9

Ursprünglich veröffentlicht: 23.06.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100153473>